

Mozaiik

Bibliothek und Begegnungsort



Jahresbericht 2004

September 2005

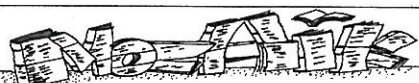
Inhaltsverzeichnis

Mozaik in Kürze und Wichtige Ereignisse des Jahre	1
Jahresrückblick 2004 / Ausblick 2005	3
Bibliothek	3
Begegnungsort	4
Aktivitäten	5
Integral	6
Beratung in Mozaik	7
Kontakt Theater	7
Finanzen	8
Erfolgsrechnung 2004	9

Herausgeber: Verein Mozaik
Stauffacherstr. 101a, 8004 Zürich

**Redaktion und
Layout** M. Yildirim, A.Güler
H. Agirbas, F. Dogan

Auflage: 100



**Bibliothek und
Begegnungsort**

Stauffacherstr. 101 a, 8004 Zürich, Tel 01 - 241 74 48

Mozaik in Kürze und Wichtige Ereignisse des Jahres

Wir betreiben unter dem Namen "Mozaik" seit 1989 eine türkische Bibliothek und dazu seit elf Jahren einen Begegnungsort und eine Bibliothek über die Migration in der deutschen Sprache. Mozaik ist ein gemeinnütziger Verein und setzt sich mit den kulturellen und sozialen Anliegen von EinwandererInnen auseinander und bezweckt den kulturellen Austausch.

Das Mozaik erfüllt die Funktion eines wichtigen Begegnungsortes, wo man sich unterhalten, türkische und deutsche Tages- und Wochenzeitschriften lesen oder etwas gemeinsam essen und trinken kann.

Im Mozaik finden Veranstaltungen und Diskussionen sowohl zur Information und Weiterbildung, als auch zur Erholung und Unterhaltung statt. Jährlich wird ein Schwerpunktthema gewählt und aus verschiedenen Perspektiven wie Literatur, Politik und Kunst durchleuchtet.

Die BesucherInnen haben die Möglichkeit, Bücher auszuleihen, interessante Veranstaltungen zu besuchen (unter anderem Lesungen, Theateraufführungen und Filmvorführungen). Sie können diese selbst gestalten und erhalten aber auch die Möglichkeit, eigene Vorschläge und Ideen einzubringen und sie werden von der Leitung bei deren Umsetzung unterstützt.

Mit unseren verschiedenen Veranstaltungen in zwei Sprachen ermöglichen wir einen Austausch zwischen Türkisch und Deutsch sprechenden Menschen. Unser Treffpunkt trägt zur interkulturellen Kommunikation bei. Diesbezüglich ist zu erwähnen, dass im Mozaik betreffend Sozialversicherungen, Schulen, Sozialhilfe, Krankenversicherungen und Berufsmöglichkeiten informelle Beratung bzw. Triagearbeit geleistet wird. Die Bibliothek ermöglicht Begegnungen zwischen dem Türkisch und Deutsch sprechenden Publikum.

Das Projekt Integral, ein Konversation- und Austauschprogramm zur Förderung der Handlungsfähigkeiten von MigrantInnen läuft seit 2002 erfolgreich. Das Projekt umfasst drei Deutschkurse zu je sechs Wochenstunden, begleitet von individueller Laufbahnberatung und Coaching. Hinzu kommen thematische Veranstaltungen, an denen unter anderem über das Schulsystem oder Gesundheitswesen in der Schweiz

informiert wird. Die TeilnehmerInnen verbessern im „Integral“ einerseits ihre Deutschkenntnisse und erhalten andererseits wichtige Informationen zu verschiedenen Lebensbereichen in ihrem Alltag. Dieses Projekt hat ein eigenes Budget und wird nebst der EKA auch von der KAAZ finanziert.

TeilnehmerInnen verbessern im „Integral“ einerseits ihre Deutschkenntnisse und erhalten andererseits wichtige Informationen zu verschiedenen Lebensbereichen in ihrem Alltag. Dieses Projekt hat ein eigenes Budget und wird nebst der EKA auch von der KAAZ finanziert.

Seit 1997 wird das Mozaik vom Sozialdepartement der Stadt Zürich finanziell unterstützt. Mit der Verfügung vom 6. September 2004 erhält der Verein für die Jahre 2005 bis 2008 einen Beitrag von jährlich maximal Fr. 10'000.—. Das Mozaik hat sich verpflichtet,



dem Sozialdepartement jedes Jahr (nach der Genehmigung durch die Generalversammlung) unaufgefordert den Jahresbericht, die Jahresrechnung, die Bilanz sowie den Revisionsbericht einzureichen.

Ab nächstem Jahr planen wir ein neues Projekt Kontakt Theater, das Jugendliche von der zweiten Generation starten.

Die Bibliothek im Quartierhaus 5, welche vor allem für Frauen aus der Türkei eingerichtet war, wurde aufgelöst. Das Mozaik hat den gesamten Bücherbestand (ca. 1'400 Bücher) kostenlos übernommen. Die Bücher waren aus dem Jahre 1990 und daher nicht mehr ganz aktuell. Wir haben nach dem Auswählen der brauchbaren Bücher unser Sortiment damit ergänzt und erweitert.

Damit unser Büchersortiment in der ganzen Schweiz eingesehen und bestellt werden kann, richten wir eine neue Internetseite ein. Diese Internetplattform, auf welcher auch unsere übrigen Aktivitäten einzusehen sein werden, soll ab Ende 2005 aktiviert sein.

Im Folgenden werden die verschiedenen Aktivitäten des Jahres 2004 vorgestellt und ein Ausblick gegeben.

M. Yildirim

Bibliothek

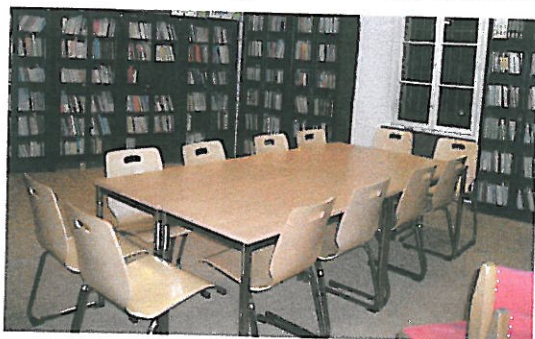
Wir haben die Bibliothek auf den neuesten Stand gebracht, indem alle Bücher elektronisch erfasst und mit einem Strichcode versehen wurden. Anhand der elektronischen Datenerfassung führen wir eine Statistik über die Benützung der Bibliothek, die gelesenen Bücher, die Zahlen der Bibliotheksmitglieder etc.. Um die Kontinuität in der Bibliotheksarbeit gewährleisten zu können, arbeitet seit 2003 eine Person ca. 25% in der Bibliothek.

Die Bibliothek hat im letzten Jahr den Bestand an türkischer Literatur um 300 Bücher vergrößert. Zudem haben wir 400 Bücher von der Bibliothek im Quartierhaus übernommen und nach dem Auswählen der brauchbaren Bücher damit unser Sortiment ergänzt. Wir planen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten fortlaufend den Bestand zu erweitern. Außerdem haben wir ein neues Sortiment an Filmen aus der Türkei. Zur Ausleihe stehen nun ca. 50 CD Film zur Verfügung.

Die Bibliothek wurde im Jahr 2004 von etwa 160 Personen benutzt. Die Zahl der BenutzerInnen ist zur Zeit leider etwas rückläufig. Der Rückgang ist in erster Linie auf die ungenügende Beschaffung von Neuerscheinungen zurückzuführen.

Was die Bücher in der deutschen Sprache zum Thema Migration angeht, hat Mozaik leider auf eine Erweiterung im Jahre 2004 verzichtet, da wir weiterhin im internen Gespräch sind, ob wir den deutschsprachigen Bücherbestand zum Thema Migration aktualisieren bzw. erweitern oder ganz aufgeben müssen. Wir werden aber das Ziel, eine Bibliothek mit thematischem Schwerpunkt Migration zu sein, weiterhin im Auge behalten, eventuell mit anderen Organisationen zusammen. Die vorhandenen ca. 1'200 Bücher in deutscher Sprache haben wir vorläufig aus dem Sortiment genommen.

Unsere Hoffnung ein breiteres Publikum an-



zusprechen, blieb im Jahr 2004 ein unerfülltes Ziel. Wir planen im Jahr 2005 in der türkischen Presse in der Schweiz die Bibliothek vorzustellen und damit bekannter zu machen. Unter anderem wollen wir in der Schule mit LehrerInnen oder im Spital mit SozialarbeiterInnen Kontakt aufnehmen, um unsere Bücher dort zugänglich zu machen, wo Bücher in türkischer Sprache zu finden schwierig ist. Bereits haben wir mit SozialarbeiterInnen im Gefängnis Kontakt aufgenommen.

Für die Ausleihe wird jeweils ein einmaliger Jahresbeitrag von Fr. 30.00 beziehungsweise Fr. 15.00 verlangt.

Die Öffnungszeiten der Bücherausleihe sind:

Donnerstag	vom 17:00 bis 19:00 Uhr
Freitag	vom 17:00 bis 19:00 Uhr
Samstag	vom 14:00 bis 17:00 Uhr

F. Dogan

Begegnungsort

Der Begegnungsort ist ein Treffpunkt, in dem in ungezwungen Atmosphäre Tee und Kaffee getrunken und geplaudert werden kann. Seit August 2003 ist der Begegnungsort normalerweise vier Tage in der Woche von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet. Da die Deutschkurse von Integral in den Räumlichkeiten von Mozaik stattfinden, bleibt der Begegnungsort während der Deutschkurse offen. Auch die KursteilnehmerInnen benutzen den Begegnungsort. Sie haben die Möglichkeit, sich dort in vertrautem Raum zu treffen, auf Selbstkosten etwas zu trinken oder zu essen. Am Sonntag bleibt er geschlossen, ausser wenn Veranstaltungen durchgeführt werden. Zur Zeit beschäftigen wir zwei Erwerbslose aus einem Einsatzprogramm. Sie ermöglichen uns, die regelmässigen Öffnungszeiten zu gewährleisten und den Betrieb aufrecht zu erhalten.

Mit dem zusätzlichen



Angebot von verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften in türkischer und deutscher Sprache konnte die BenutzerInnenzahl gesteigert werden. Der Begegnungsort wird zu den offiziellen Öffnungszeiten von 30 bis 40 Personen benutzt. Sie kamen zum Plaudern oder zum Bücher ausleihen, zu den Informationsveranstaltungen, zum Abendessen, zu den Lesungen oder Filmabenden. Vor allem der Freitagabend mit dem angebotenen Abendessen ist ein beliebter Treffpunkt. An diesen Abenden wird für jeweils ca. 30 bis 40 Personen gekocht. Die BesucherInnen schätzen die gemütliche Atmosphäre, wo sie sich spontan treffen können und ihre Kinder ebenfalls willkommen sind.

Aktivitäten

Im Jahre 2004 wurden im Mozaik wiederum zahlreiche Veranstaltungen organisiert. Die Veranstaltungsreihe „Die Gesellschaft im Wandel“ war ursprünglich für ein Jahr geplant worden. Sie stiess jedoch auf grosses Interesse und wurde um ein Jahr verlängert. Ein wichtiger Faktor für den Erfolg dieser Reihe war die intensive Vorbereitungsarbeit der Veranstaltungsgruppe, die sich mit den Themen und Büchern der SchriftstellerInnen im Vorfeld auseinandergesetzt hat und damit eine spannende Podiumsdiskussion ermöglichte. Parallel dazu entstand im Austausch mit den Mitgliedern der Bibliothek eine neue Idee für eine aussergewöhnliche Veranstaltungsreihe mit dem Titel „Meine liebsten Bücher“. In diesem Zyklus stellen Mozaik- BesucherInnen ihre Lieblingsbücher vor und anschliessend wird auf dem Podium über das Buch diskutiert. Dieser spezielle Zyklus hat grossen Anklang gefunden, sodass monatliche Literaturabende stattfinden.

Die Filmabende wurden mit interessanten türkischen, aber auch anderen Filmen weitergeführt. An den mehr oder weniger regelmässigen Filmabenden



nahmen ca. 25 Personen teil. Gelegentlich wird nach den Vorführungen über den Film diskutiert.

I. Agirbas

Das Projekt Integral

Das Projekt „Integral“ wurde am 1. Juli 2002 gestartet, dann aber aufgrund der konzeptionellen Änderung des Programms vom 28. Februar 2003 bis zum 18. August 2003 unterbrochen und neu überdacht. Nach dieser planerischen Pause konnte im Spätsommer 2003 ein funktionierendes Konzept zur Umsetzung kommen. Das Ziel des Projekts Integral besteht darin, die Kommunikations- und Handlungsfähigkeit von MigrantInnen zu fördern, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern und damit soziale Integration und Selbständigkeit zu ermöglichen.



Im Angebot stehen 18 Stunden Deutschunterricht (drei Kurse zu 6 Stunden die Woche) und individuelle Laufbahnberatung oder Coaching am Montag oder nach Vereinbarung. Hinzu kommen Veranstaltungen, an denen über ein

bestimmtes Thema, wie z.B. das Schulsystem oder das Gesundheitswesen, informiert wird. Eine Befragung der TeilnehmerInnen ergab, dass sie mit der Kursleitung und dem Inhalt der Kurse sehr zufrieden waren. Die TeilnehmerInnen haben in diesen Kursen einerseits ihre Deutschkenntnisse verbessert, auf der andere Seite wichtige Informationen zu verschiedenen Lebensbereichen, sowie notwendiges Wissen, Tipps und Hinweise erhalten.

Das Team des Projekts Integral bestand und besteht nach wie vor, aus einer Praktikantin und einem Praktikanten der Schule für Soziale Arbeit, die durch eine Fachkraft begleitet werden und aus einer Kursleiterin.

C. Graff

Beratung in Mozaik

Der Verein Mozaik funktioniert ohnehin schon länger auf informeller Ebene als Drehscheibe für Beratung und Hilfeleistungen. Die Formalisierung und Spezialisierung hat den Zugang nun erleichtert und das Angebot konkretisiert. Daneben stehen die BeraterInnen natürlich auch für Probleme des Alltags zur Verfügung und leisten Unterstützung sofern z.B. Probleme mit Ämtern oder schwieriger Korrespondenz anstehen.

Regelmässig jeden Montagnachmittag von 14.00 bis 17.00 Uhr werden durch Fachpersonen Beratungen durchgeführt, die Information über die Weiterbildungsmöglichkeiten, Sozialversicherungen, Rechte und Pflichten der ArbeitnehmerInnen beinhalten.

Kontakt Theater

Es wurde ein neues Projekt Kontakt Theater gestartet. Hier sollen Jugendliche der zweiten Generation zusammen das Theaterspielen üben und innerhalb von einem Jahr in der Lage sein, ein mehrsprachiges Stück vorzuführen. Wir wollen damit besonders Jugendliche aus der Türkei und aus Ex-Jugoslawien ansprechen, andere Interessierte können sich aber auch beteiligen.

Die Artikulationsmöglichkeit ist für Menschen ein wichtiges Bedürfnis. Das Kontakt-Theater, das diese Möglichkeit anbietet, fördert gleichzeitig das Selbstvertrauen und das Wohlbefinden der Jugendlichen und wirkt sich so auch positiv auf das Familienleben aus. Ausserdem geht ein sensibilisierendes Moment von der Aufführung aus.

In der ersten Etappe von sechs Monaten werden die Jugendlichen die Möglichkeit haben, die theoretischen und praktischen Aspekte des Theaters zu erlernen: Theatergeschichte, verschiedene Formen von Theater, Bühnenbild, Kostüm und Musik. Gleichzeitig lernen sie durch Übungen und Improvisationen die Schauspielerei, (Schauspielerische Anwendung der Stimme und des Körpers).

Die Treffen und Proben werden in den Räumlichkeiten von Mozaik durchgeführt. Die Theateraufführungen werden in einem gemieteten Saal stattfinden. Dieses Projekt wird von der EKA finanziell unterstützt.

N. Ulu Kurtulmus

Finanzen

Wie immer sah sich das Mozaik im vergangenen Jahr mit einer drohenden Finanzkrise konfrontiert. Eine Zeit lang konnten die Miete und die Ausgaben des Vereins nicht mehr bezahlt werden. Wir haben vom Hauseigentümer eine Kündigungsdrohung erhalten. Darauf haben wir versucht, die Kosten minimal zu halten, indem wir nur wenige Veranstaltungen organisiert und nur wenige neue Bücher angeschafft haben. Trotz dieser Massnahmen liess sich nicht verhindern, dass die Jahresrechnung 2004 mit einem Verlust von Fr. 4'360.85 abgeschlossen werden musste.



Für die Betreuung der Bibliothek wurde eine Person in Teilzeitanstellung eingestellt. Von der EKA erhielt der Verein Mozaik für das Jahr 2004 eine einmalige Unterstützung. Mit dieser Unterstützung

konnten wir die geschaffene Teilzeitstelle finanzieren. Wir erwarten trotz allen Bemühungen im Betriebsjahr 2005 wiederum ein Defizit. Wir werden das Defizit durch Beiträge verschiedener Stiftungen zu decken versuchen.



*Im Mozaik sind
die Kinder willkommen*

Betriebsrechnung

Die Betriebsrechnung 2004 sieht wie folgt aus:

	Aufwand	Ertrag
Miete	Fr. 25'200.00	
Lohnkosten	Fr. 8'300.15	
Bücher	Fr. 750.00	
Veranstaltungen	Fr. 2'800.00	
Anschaffungen	Fr. 1'820.00	
Zeitungsabo, Zeitschriften	Fr. 270.00	
Büromaterial, Diverses	Fr. 740.00	
Porti, Telefon	Fr. 1'870.40	
Ausserordentliche Aufwendungen	Fr. 230.45	
Defizit des letzten Jahres	Fr. 8'306.85	
Mitgliederbeiträge		Fr. 10'420.00
Bibliotheksmitgliederbeiträge		Fr. 2'430.00
Einnahmen aus Veranstaltungen		Fr. 2'500.00
Einnahmen des Begegnungsortes		Fr. 7'955.00
Sozialdepartement der Stadt Zürich		Fr. 10'000.00
Sozialdepartement der Stadt Zürich		Fr. 12'000.00
Vermietung		Fr. 600.00
Sonstiger Ertrag		Fr. 22.00
	Fr. 50'287.85	Fr. 45'927.00
Defizit dieses Jahres		Fr. 4'360.85
	<u>Fr. 50'287.85</u>	<u>Fr. 50'287.85</u>

Dank

An dieser Stelle soll all jenen ein ganz herzliches Dankeschön entgegengebracht werden, die mit ihrer freiwilligen Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Existenz von Mozaik geleistet haben.

Ein weiteres herzliches Dankeschön geht an das Sozialdepartement der Stadt Zürich und an die EKA (Eidgenössische Ausländerkommission).



Öffnungszeiten der Bücherausleihe:

Donnerstag vom 17:00 bis 19:00 Uhr

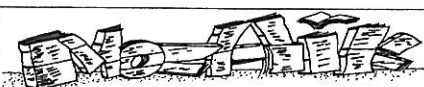
Freitag vom 17:00 bis 19:00 Uhr

Samstag vom 14:00 bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten von Mozaik:

vom Mittwoch bis Samstag

von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr



**Bibliothek und
Begegnungsort**

Stauffacherstr. 101 a, 8004 Zürich, Tel. 01 - 241 74 48